

Ausserordentliche Mitgliederversammlung

vom 28.6.2019 im Restaurant Adler in Buchrain

Vorstand: Marie-Louise Knüsel
Ursula Obrist (Leitung der Versammlung)

Mitglieder: Heidi Brenner
Madeleine Herger
Peter Herger
Lilo Keller
Peter Keller
Deborah Müller
Kurt Obrist (Protokoll)
Käthy Ruckli
Max Schnabel

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Rücktritt der Präsidentin
3. Rücktritt des Vorstandes
4. Neuer Vorstand ?
Vorstellung der Vorstandskandidatinnen/-kandidaten
Wahl des neuen Vorstandes
5. Falls keine Wahl zustande kommt: Auflösung des KFB oder
Alternative
6. Varia
7. Verabschiedung
8. Apéro

Um 19 Uhr begrüsst Ursula Obrist die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Versammlung.

Wie schon in der Einladung bekannt gemacht, wird der gesundheitsbedingte Rücktritt der Präsidentin Sandra Gerber vorgetragen. Da bis heute keine Mitglieder ihr Interesse an diesem Amt angemeldet haben, steht das KFB im Moment ohne besetztes Präsidialamt da.

Durch diese Situation treten auch die beiden verbleibenden Vorstandsmitglieder Ursula Obrist und Marie-Louise Knüsel zurück, da keine Beschlussfähigkeit mehr besteht.

Käthy Ruckli sieht es nicht realistisch, dass es nach einer Auflösung des Vereins dann später wieder zu einer Neugründung kommt. Ausserdem war es nicht vorgesehen, dass mit dem KFB und dem Verein Literaturskulpturenweg zwei separate Vereine entstehen. Letzterer wurde im Herbst 2018 gegründet und war

angedacht als eine Untergruppe des KFB. In einer Gemeinde mit der Grösse von Bueri sind zwei Kulturvereine nicht sinnvoll. Eine mögliche Lösung kann der Zusammenschluss der beiden Vereine darstellen.

Als nächster Schritt steht nun die Wahl eines neuen Vorstandes an. Interesse angemeldet hat bis heute Ursula Berset, sie ist heute nicht anwesend. Faktisch hat das KFB heute zahlenmässig keinen Vorstand der den Statuten entspricht. Gemäss Art. 77 ZGB wird ein Verein, wenn der Vorstand nicht mehr statutengemäss bestellt werden kann, aufgelöst.

Käthy Ruckli, Peter Herger und Peter Keller wehren sich gegen den vorgegebenen Ablauf der Liquidation. Sie suchen nach Lösung, das KFB bis zur nächsten Mitgliederversammlung am Leben zu erhalten, um in dieser Zeit mögliche Vorstandsmitglieder zu gewinnen.

Für Peter Herger ist es klar, dass nur mit einer Ausschreibung und Mitgliederbefragung keine Vorstandsmitglieder gefunden werden. Dazu müssen interessierte und geeignete Personen aktiv befragt und motiviert werden durch Personen mit dem nötigen Beziehungsnetz.

Weiter schlägt er vor, den Betrieb zu reduzieren. Das Programm hat sich in den letzten zwei Jahren vom Umfang her und inhaltlich sehr stark gewandelt, sodass in den letzten Monaten das Programm mit der Grösse des Vorstandes nicht mehr übereinstimmt. Eine Anzahl von 6 Anlässen \pm scheint realistisch, wie dies auch in den Anfängen des KFB war.

So haben wir nun nach dem Rücktritt von Sandra Gerber die Situation, dass wir keine Mitglieder haben, die bereit sind ab sofort mitzuarbeiten, um die noch ausstehenden Anlässe gemäss Programm durchzuführen. Dieser Aufwand kann von einem bis zwei Vorstandsmitgliedern nicht bewältigt werden.

Weiteres Vorgehen:

- Der Restvorstand bleibt im Amt und erledigt die nötigen Arbeiten bis zur nächsten Mitgliederversammlung vom 6.3.2020 gemäss den zugeteilten Chargen.
- Die Mitgliederversammlung vom 6.3.2020 wird vom bestehenden Vorstand organisiert.
- Alle noch ausstehenden Anlässe gemäss Programm müssen von Sandra Gerber storniert werden, sie hat alle Kontaktdaten für diese Anlässe.
- Alle Reservierungen bei der Gemeinde Bueri betreffend den ausstehenden Anlässen werden von Käthy Ruckli storniert.
- Zur Suche von Vorstandsmitgliedern und zur Erstellung des Programms 2020 wird eine Arbeitsgruppe gebildet, bestehend aus:
Peter Herger (Koordinator), Käthy Ruckli, Peter Keller, Max Schnabel.

- Die Arbeitsgruppe wird unter Ausnützung ihres Beziehungsnetzwerkes darum bemüht sein, die gewillten und geeigneten Personen zu finden, die an der nächsten Mitgliederversammlung zur Wahl in den Vorstand vorgeschlagen werden.
- Möglichst rasch wird von der Arbeitsgruppe Ursula Berset angefragt, da sie über ein gutes Beziehungsnetz verfügt und sich bereits Interesse an Vorstandsarbeit beim KFB angemeldet hat.
- Die eingelagerten Bilder bei Sandra Gerber werden zur weiteren Einlagerung von Max Schnabel abgeholt. Kurt Obrist wird ihm beim Umzug helfen.
- Die Kontaktadresse, die Internetseite und die email-Adressen werden von Sandra Gerber auf die Arbeitsgruppe übertragen.

Alle Anwesenden sind einverstanden mit dieser Variante und schätzen es sehr, dass das KFB nicht einfach aufgegeben wird.

Ursula Obrist bedankt sich bei den Anwesenden für die angeregte Diskussion und die konstruktiven Vorschläge zur Lösung des Problems.

Um 20.40 Uhr wird die Versammlung geschlossen.